

23. JULI 2019

FAQ

BETREFFEND DEN ERWERB VON ATRIUM DURCH GAZIT GLOBE LTD

ERKLÄRUNG DES KOMITEES DER UNABHÄNGIGEN DIREKTOREN DES BOARD OF DIRECTORS VON ATRIUM EUROPEAN REAL ESTATE LIMITED

Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors ("**Board**") von Atrium European Real Estate Limited ("**Atrium**") freut sich über die heutige Bekanntmachung und spricht sich für den geplanten Erwerb durch Nb 2019 B.V. ("**Bidco**"), einer indirekten hundertprozentigen Tochtergesellschaft von Gazit Globe Ltd (Bidco und Gazit Globe Ltd zusammen "**Gazit**") hinsichtlich des Erwerbs jener 39,9% der Aktien von Atrium, die nicht bereits im Eigentum von Gazit oder ihrer Tochtergesellschaften stehen, aus.

Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors ist bei der Transaktion nach bestem Wissen und Gewissen vorgegangen, bei der UBS und Lazard als Finanzberater und Allen & Overy und Appleby als Rechtsberater des Komitees der unabhängigen Direktoren des Board of Directors tätig waren.

In den Verhandlungen, die schließlich zur heutigen Mitteilung geführt haben, hat sich das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors von Atrium darauf konzentriert, den Prozess zu marktüblichen Bedingungen zu gestalten und sicherzustellen, dass die Bedingungen des Erwerbs die Interessen und Rechte der Minderheitsaktionäre von Atrium ausreichend berücksichtigen. Daher wird der Erwerb im Wege eines scheme of arrangement nach Jersey-Recht durchgeführt, in dessen Rahmen sich Atrium und Gazit auf ein Implementation Agreement geeinigt haben, das eine Reihe von Schutzklauseln zum Schutz der Minderheitsaktionäre von Atrium enthält.

Erstens enthält das Implementation Agreement eine siebenwöchige "Go-Shop"-Klausel, die es Atrium ermöglicht, konkurrierende Angebote einzuholen. Die "Go-Shop"-Frist kann im gegenseitigen Einvernehmen zwischen Atrium und Bidco über die sieben Wochen hinaus verlängert werden. Geht ein besseres Konkurrenzangebot ein, kann das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors unter bestimmten Umständen seine Empfehlung für den Erwerb durch Gazit zurückziehen und sich stattdessen für das konkurrierende Angebot aussprechen. Wenn kein solches Konkurrenzangebot eingeht, werden wir, wie heute angekündigt, den Erwerb durch Gazit empfehlen.

Zweitens wird der Erwerb durch Gazit im Wege eines gerichtlich genehmigten scheme of arrangement nach Artikel 125 des Companies (Jersey) Law 1991 (das "**Scheme**") umgesetzt. Die Genehmigung des Scheme durch das Gericht stellt sicher, dass der Erwerb nur dann umgesetzt wird, wenn eine Mehrheit der in der Anhörung vor Gericht anwesenden und stimmberechtigten Minderheitsaktionäre (daher ausgenommen Gazit), die mindestens 75% der von diesen Aktionären gehaltenen Stimmrechte vertreten, für das Scheme stimmt und sofern Aktionäre, die mindestens zwei Drittel der auf der Hauptversammlung abgegebenen Stimmen vertreten, für die Umsetzung des Scheme stimmen.

Drittens steht es dem Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors frei, seine Empfehlung in gutem Glauben und im Einklang mit seinen Treuepflichten zu ändern oder zurückzuziehen, wenn eine Änderung der Umstände dies erfordert.

Und viertens befindet das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors, welches von UBS in Bezug auf die wirtschaftlichen Bedingungen des Erwerbs beraten wurde, die Bedingungen des Erwerbs für fair und angemessen. UBS hat bei ihrer Beratung die wirtschaftliche Beurteilung des Komitees der unabhängigen Direktoren des Board of Directors berücksichtigt.

23 JULI 2019

Daher ist das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors davon überzeugt, dass der Verhandlungsprozess mit Gazit zu marktüblichen Bedingungen durchgeführt wurde und dass wir einen entsprechenden Schutz für unsere Minderheitsaktionäre sichergestellt haben. Wir freuen uns darauf, alle Fragen zu beantworten, die im Zusammenhang mit der heutigen Mitteilung bei Ihnen aufkommen. Soweit Sie nicht im beigefügten FAQ-Katalog enthalten sind, empfehlen wir Ihnen, Ihre Fragen schriftlich an UBS (*olrenoir-ubs@ubs.com*) zu richten, und wir werden Ihnen so schnell wie möglich antworten.

Transaktion

1. Was sind die Vorteile für Atrium-Aktionäre?

Die vorgeschlagene Transaktion bietet den derzeitigen Atrium-Aktionären die Möglichkeit, ihre Aktien mit einem attraktiven Aufschlag auf den aktuellen Börsenkurs in einer Transaktionsstruktur zu realisieren, die die Interessen und Rechte der Minderheitsaktionäre schützt und ihr Risiko im Zusammenhang mit der Umsetzung der Transaktion minimiert.

2. Können Sie Einblicke in die Bewertung und den angebotenen Preis geben?

Der Angebotspreis von € 3,75 entspricht einer Prämie von 18,3% auf den Schlusskurs (vom 22. Juli 2019) an der Wiener Börse ("VSE") und einer Prämie von 15,3% auf den volumsgewichteten Durchschnittskurs der Atrium-Aktie an der VSE während des Zeitraums von drei Monaten vor dieser Veröffentlichung.

Basierend auf dem Angebotspreis wird das gesamte Aktienkapital von Atrium mit € 1,4 Milliarden bewertet.

3. Was ist die strategische Begründung für den Erwerb der restlichen Anteile an Atrium durch Gazit und was sind die erwarteten Synergien?

Dies ist eine Frage für Gazit. Dementsprechend ist auf Gazit zu verweisen.

4. Ist das angebotene Premium für Atrium-Aktionäre attraktiv?

Unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen an den Aktienmärkten sowie der in der Vergangenheit angebotenen Prämien bei vergleichbaren Transaktionen, ist die Prämie von 18,3% auf den letzten Schlusskurs und eine Prämie von 15,3% auf den volumsgewichteten Durchschnittskurs der Atrium-Aktie an der VSE während des Zeitraums von drei Monaten vor dieser Veröffentlichung, aus wirtschaftlicher Sicht fair. Daher betrachtet das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors das Angebot als angemessen für Atrium-Aktionäre.

5. Warum empfiehlt das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors die Transaktion?

Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors hat von Gazit das Angebot erhalten, jene Aktien von Atrium zu erwerben, welche Gazit gegenwärtig nicht besitzt. Das Angebot inkludiert eine Go-Shop-Klausel und wird als Scheme of Arrangement durchgeführt, wozu unter anderem die Zustimmung von 75% der Minderheitsaktionäre von Atrium erforderlich ist. Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors hat gemeinsam mit seinen Finanz- und Rechtsberatern das Angebot beurteilt und die bestmöglichen Konditionen für die Minderheitsaktionäre verhandelt. Weiters hat das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors von UBS zu den finanziellen Konditionen des Angebots, vorbehaltlich der darin enthaltenen Bedingungen und Konditionen, eine Fairness Opinion eingeholt. Daher empfiehlt das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors, den Aktionären einstimmig das Angebot von Gazit.

6. Ist die Umsetzung der Transaktion an Bedingungen geknüpft?

Die Transaktion wird als Scheme of Arrangement durchgeführt und unterliegt als solche der Zustimmung der Aktionäre (ausschließlich die Minderheitsaktionäre sind stimmberechtigt, wobei eine Mehrheit von zumindest 75% der abgegebenen Stimmen erforderlich ist) sowie der gerichtlichen Genehmigung.

Die Transaktion unterliegt weiters üblichen Bedingungen, wie unter anderem:

- i. die Empfehlung des Komitees der unabhängigen Direktoren des Board of Directors wird nicht zurückgezogen oder nachteilig geändert;
- ii. alle erforderlichen Beschlüsse werden durch die Gesellschafterversammlung gefasst;
- iii. die Transaktion wird nicht von einer zuständigen Behörde untersagt;
- iv. es wird weder von Atrium noch von Gazit gegen das zwischen diesen Parteien abgeschlossene Implementation Agreement verstoßen; und
- v. einer dem Marktstandard entsprechenden MAC-Klausel (Material Adverse Change).

Die Transaktion ist nicht an Finanzierungsbedingungen geknüpft. Darüber hinaus wird die Umsetzung der Transaktion keinen Kontrollwechsel im Sinne der Anleihebedingungen der von Atrium ausgegebenen Anleihen auslösen. Die Transaktion steht auch nicht unter dem Vorbehalt einer kartellrechtlichen Genehmigung.

7. Bitte erläutern Sie das Angebot von Gazit hinsichtlich der Sonderdividende: wann ist der genaue Zeitpunkt für die Zahlung der Sonderdividende und bestehen in diesem Zusammenhang Risiken für die Minderheitsaktionäre?

Es ist beabsichtigt, dass Atrium an die Aktionäre eine Sonderdividende in Höhe von maximal € 0,60 in bar ausschüttet, und zwar zum oder um den Zeitpunkt, zu dem der im Rahmen des Scheme zu zahlende Angebotspreis fällig ist. Atrium wird die Sonderdividende aus den Barmitteln, die für Dividendenausschüttungen zur Verfügung stehen, auszahlen. Sollte Atrium nicht über genügend Barmittel verfügen, um den gesamten Sonderdividendenbetrag zu leisten, wird der Rest von Gazit am 16. Januar 2020 in bar bezahlt. Wir sehen bei diesem Ansatz daher kein Risiko für Minderheitsaktionäre.

8. Warum wurden die vierteljährlichen Dividendenzahlungen vom Board gestoppt?

Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors hat beschlossen, die Dividendenzahlung auszusetzen, da das Angebot von Gazit davon ausgeht, dass bis zum Abschluss der Transaktion, die für 2. Januar 2020 geplant ist, keine weiteren Dividenden gezahlt werden. Die Atrium-Aktionäre werden dafür über den Angebotspreis entschädigt.

9. Warum das Scheme und keine Übernahme?

Als eine in Jersey ansässige Gesellschaft ist sowohl ein Scheme of Arrangement als auch eine Übernahmeangebot für die Strukturierung der Transaktion geeignet. Ausschlaggebender Umstand für das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors, die Transaktion im Wege des Scheme zu empfehlen, waren die dem Scheme eigenen Schutzklauseln betreffend die Minderheitsaktionäre der Gesellschaft. Beispielsweise handelt es sich um einen gerichtlich beaufsichtigten Prozess und nur die

Minderheitsaktionäre sind berechtigt im Rahmen des Scheme abzustimmen. Für weitere Informationen hinsichtlich der nächsten Schritte im Rahmen des Scheme, siehe Q&A 18 auf der Website der Gesellschaft.“

Prozess

10. Ist Gazit an Atrium herantreten oder umgekehrt?

Gazit wandte sich an Atrium.

11. Wird oder hat Gazit eine Due Diligence bezüglich Atrium durchgeführt?

Ja, so wie es bei derartigen Transaktionen üblich ist.

12. Wann hat die Due Diligence begonnen?

Die Due Diligence hat Ende letzten Jahres begonnen. Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors entschied sich dafür, dass Gazit die Möglichkeit zur Due Diligence Prüfung eingeräumt wird, da das Angebot von Gazit gutgläubig unterbreitet wurde und die vorgeschlagenen Bedingungen der Transaktion, einschließlich des Scheme und der "Go-Shop"-Klausel (siehe Q. 39), aus Sicht der Minderheitsaktionäre als attraktiv angesehen wurde.

13. Würde einem Bieter, der im Rahmen der „Go-Shop“-Vereinbarung, ein konkurrierendes Angebot stellt, die gleiche Möglichkeit der Due Diligence Prüfung eingeräumt werden?

Ja, im Rahmen der "Go-Shop"-Klausel werden seriösen Bietern die gleichen für die Due Diligence Prüfung relevanten Informationen zur Verfügung gestellt werden.

14. Gibt es eine Break Fee?

Atrium und Gazit haben eine Break Fee in Höhe von € 10 Mio. vereinbart, um Gazit für allfällige im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Transaktion erlittene Verluste zu entschädigen. Die Break Fee ist nur dann zu zahlen, wenn das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors von Atrium seine Empfehlung vor der Anhörung vor Gericht zurückzieht, modifiziert oder ändert oder eine Maßnahme ergreift, die seinen Empfehlungen widerspricht. Atrium muss jedoch keine Break Fee zahlen, wenn das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors ein Konkurrenzangebot empfiehlt und dieses deswegen nicht zustande kommt, weil Gazit (oder ihre Tochtergesellschaften) nicht für ein solches Angebot gestimmt haben, oder wenn Gazit die Transaktion aufgrund einer wesentlichen nachteiligen Änderung (Material Adverse Change) abbricht.

Weitere Informationen zur Break Fee finden Sie in der Mitteilung, die heute auf der Website von Atrium veröffentlicht wird.

Atrium hat Anspruch auf eine Break Fee von € 10 Mio. von Gazit für jeden Schaden, der im Zusammenhang mit der Vorbereitung und Durchführung der Unternehmensumstrukturierung oder der Transaktion entsteht, falls Gazit die Transaktion aufgrund einer wesentlichen nachteiligen Änderung (Material Adverse Change) nicht abschließt.

15. Warum haben Sie nicht andere Parteien dazu eingeladen, gleichzeitig eine Due Diligence durchzuführen?

Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors hat bei seinem Vorgehen nach einem sorgfältigen Verfahren gehandelt und sich auf eine Transaktion mit Gazit geeinigt, die einen Markttest durch die Minderheitsaktionäre sowie eine sogenannte "fiduciary out"-Klausel (welche es dem Board erlaubt, ein vorteilhafteres Angebot anzunehmen) und eine "Go-Shop"-Klausel beinhaltet, die es Atrium ermöglicht, aktiv Angebote von Dritten einzuwerben.

16. Handelt Gazit allein oder mit einem Konsortium?

Gazit wird nicht allein handeln. Es wurde eine Vereinbarung mit Menorah Mivtachim, eine in Israel ansässige Versicherungsgesellschaft, getroffen, wonach diese Gazit beim Funding des Kapitalaufwandes mit € 150 Mio unterstützen wird.

17. Gibt es Unterschiede für Atrium-Aktionäre bei einem gemeinsamen Angebot durch ein Konsortium?

Für die Minderheitsaktionäre von Atrium macht dies keinen Unterschied.

18. Können Sie kurz den bevorstehenden Prozess und die nächsten Schritte beschreiben?

Es ist beabsichtigt, den Erwerb im Wege eines gerichtlich genehmigten Scheme umzusetzen, was in Jersey eine bewährte Methode zur Umsetzung derartiger Transaktionen ist. Nach dem Scheme wird der Erwerb durch die Übertragung der Aktien der Minderheitsaktionäre auf Gazit erreicht, wofür diese den Angebotspreis von € 3,75 pro Aktie (abzüglich des Betrags einer etwaigen Sonderdividende) erhalten.

Das Scheme bedarf der Zustimmung von zumindest 75% der Minderheitsaktionäre. Die Anhörung vor Gericht findet voraussichtlich am 25. Oktober 2019 statt.

Das Scheme tritt nur in Kraft, wenn die Atrium-Aktionäre, die für die Umsetzung des Scheme erforderlichen Beschlüsse in einer außerordentlichen Gesellschafterversammlung fassen, die voraussichtlich am 25. Oktober 2019 stattfindet.

Nach der Anhörung vor Gericht und der außerordentlichen Gesellschafterversammlung wird das Scheme vom Gericht genehmigt. Die Gerichtsanhörung, bei der das Scheme genehmigt wird, soll am 5. November 2019 stattfinden. Es wird erwartet, dass der Erwerb am 2. Januar 2020 abgeschlossen sein wird und zu diesem Zeitpunkt die Anteile von den Minderheitsaktionären auf Gazit übertragen werden.

Nach Abschluss des Erwerbs wird Atriums Delisting von den Börsen in Amsterdam und Wien erfolgen.

19. Hat Gazit das Recht, sein Angebot zu verbessern, falls es zu einem konkurrierenden Angebot von einem Dritten kommt und das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors seine Empfehlung ändert?

Gazit steht es frei, das Angebot aufgrund eines Konkurrenzangebots, das eine Verbesserung zum Angebot von Gazit darstellt, zu verbessern. Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors hat bestätigt, dass jedes verbesserte Angebot nach bestem Wissen und Gewissen geprüft wird,

um festzustellen, ob das durch Gazit verbesserte Angebot oder das Konkurrenzangebot empfohlen werden soll.

20. Wann erwarten Sie das Closing der Transaktion?

Das Closing wird voraussichtlich im Januar 2020 erfolgen.

21. Warum wird erwartet, dass die Transaktion im Januar 2020 abgeschlossen sein wird?

Diese zeitliche Planung wurde mit Gazit im Zuge der Verhandlungen vereinbart und basiert auf einer im Zusammenhang mit der Transaktion durchzuführenden Unternehmensumstrukturierung. Es ist zu beachten, dass die Transaktion im Grunde genommen am 5. November 2019 in Kraft tritt und dass es keine weiteren Bedingungen gibt, die einen Abschluss der Transaktion und die Zahlung der Gegenleistung verhindern.

22. Bestehen Risiken zwischen dem 5. November 2019 und dem Closing im Januar 2020, denen die Minderheitsaktionären ausgesetzt sind?

Nach der Gerichtsanhörung vom 5. November 2019, in der das Scheme vom Gericht genehmigt werden soll, wird es keine weiteren Bedingungen geben, die das Closing der Transaktion und die Zahlung der Gegenleistung verhindern würden.

23. Gibt es eine zwischen Atrium und Gazit vereinbarte Klausel über wesentliche nachteilige Änderungen (Material Adverse Change Klausel)?

Es gibt eine marktübliche, zwischen den Parteien vereinbarte Klausel über wesentliche nachteilige Änderungen (Material Adverse Change-Klausel), die von Gazit bis zur Genehmigung des Scheme durch das Gericht am 5. November 2019 geltend gemacht werden kann.

24. Wann findet die außerordentliche Gesellschafterversammlung statt?

Die außerordentliche Gesellschafterversammlung wird unmittelbar im Anschluss an die Anhörung vor Gericht (wie in Q. 18 oben besprochen) stattfinden, die voraussichtlich am 25. Oktober 2019 stattfinden soll.

25. Ist es möglich, dass der Angebotspreis erhöht werden kann?

Unter der vereinbarten "Go-Shop"-Klausel können Dritte ein konkurrierendes Angebot mit einer höheren Barabfindung als dem Angebotspreis von Gazit unterbreiten.

26. Erwarten Sie kartellrechtliche Hindernisse und wenn ja, wo?

Die Transaktion steht nicht unter dem Vorbehalt einer kartellrechtlichen Genehmigung.

27. Was passiert, wenn die Aktionäre der Transaktion nicht zustimmen?

Die Transaktion wird nicht umgesetzt, und keiner der Vorteile für Atrium und die Minderheitsaktionäre wird eintreten.

28. Was kann Gazit tun, wenn nicht ausreichend Aktionäre für die Transaktion stimmen?

Gazit hat sich zu einer Stillhaltefrist von sechs Monaten nach Abbruch der Transaktion verpflichtet, die Gazit und mit Gazit gemeinsam handelnde Parteien daran hindert, innerhalb dieser Frist ein Angebot für Aktien von Atrium abzugeben, es sei denn, ein unabhängiger Dritter gibt seine Absicht bekannt, ein Angebot für Atrium abzugeben.

29. Wird Gazit Atrium nach Abschluss der Transaktion delisten?

Ja, Gazit beabsichtigt, Atrium nach erfolgreichem Abschluss der Transaktion von den Börsen in Amsterdam und Wien zu delisten.

30. Gilt das britische Übernahmegesetz (UK Takeover Code)?

Das britische Übernahmegesetz findet keine Anwendung. Der Erwerb und das Scheme unterliegen Jersey-Recht.

Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors

31. Wird das Management von Atrium oder wird das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors im Zusammenhang mit der Transaktion Sonderzahlungen erhalten?

Weder Atriums Management noch das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors werden von Gazit in Zusammenhang mit der Transaktion Sonderzahlungen erhalten. Aktien, welche von Atriums Management oder dem Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors gehalten werden, werden unter dem Scheme wie alle anderen Aktien behandelt. Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors wird im Rahmen des bestehenden Vergütungsschemas für die zusätzlich erbrachten Leistungen remuneriert.

32. Wurde das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors während seines Entscheidungsprozesses von anderen Mitgliedern des Boards beeinflusst?

Nein, das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors folgte einem sorgfältigen Verfahren. Die Vertreter von Gazit im Board haben an den Diskussionen und Entscheidungen über die Genehmigung der Transaktion durch das Board nicht teilgenommen.

33. War Gazit während der Due Diligence in direktem Kontakt mit dem Management?

Gazit hatte Kontakt zum Management aufgrund üblicher Managementpräsentationen und im Rahmen der Due Diligence.

Abgesehen von dieser Interaktion wurde die Transaktion zwischen dem Management und den Vertretern von Gazit im Board nicht diskutiert.

34. Wie hat das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors die Erfüllung seiner Treuepflichten gegenüber den Minderheitsaktionären sichergestellt?

Zwei Investmentbanken und ein Rechtsberater haben das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors und Atrium im Rahmen der Transaktion beraten, und zwar auch in Hinblick auf ihre Treuepflichten gegenüber den Minderheitsaktionären. Um ihrer Treuepflichten gegenüber den Minderheitsaktionären bestmöglich nachzukommen, hat das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors eine "Go-Shop"-Klausel ausverhandelt, die es dem Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors zusammen mit seinen Beratern ermöglicht, sich aktiv an Dritte zu wenden, um ein mögliches besseres Konkurrenzangebot einzuwerben.

Darüber hinaus hat UBS für das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors eine Fairness Opinion erstellt, in der bestätigt wird, dass der vorgeschlagene Angebotspreis aus wirtschaftlicher Sicht fair ist.

Alternative Angebote**35. Hat Atrium aktiv oder ernsthaft andere Möglichkeiten in Betracht gezogen?**

Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors hat alle Alternativen zu der geplanten Transaktion sorgfältig geprüft. Daher wurde mit Gazit die "Go-Shop"-Klausel vereinbart, um den Treuepflichten des Komitees der unabhängigen Direktoren des Board of Directors gegenüber den Minderheitsaktionären bestmöglich nachzukommen.

36. Haben sich Dritte vor der Ankündigung der Transaktion aktiv an Atrium gewandt?

Seit dem Erhalt des indikativen Angebots von Gazit, hat sich kein Dritter direkt oder indirekt über einen Vertreter an das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors gewandt.

37. Wie funktioniert der Prozess im Rahmen der "Go-Shop"-Klausel?

Um ihren Treuepflichten gegenüber den Minderheitsaktionären nachzukommen, hat das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors eine "Go-Shop"-Klausel ausverhandelt, die es dem Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors zusammen mit seinen Beratern ermöglicht, sieben Wochen lang nach dieser Veröffentlichung aktiv auf Dritte zuzugehen. Wenn ein Dritter gegenüber dem Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors seriöses Interesse bekundet, kann dem Dritten Zugang zu Due Diligence-Informationen gewährt werden, damit dieser ein Angebot unterbreiten kann. Für den Fall, dass ein bindendes Konkurrenzangebot eingeht, das eine Verbesserung zum Angebot von Gazit darstellt, kann das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors seine Empfehlung abändern.

Gazit hat zugestimmt, jedes Konkurrenzangebot sorgfältig und in gutem Glauben zu prüfen. Gazit steht es jedoch frei, darüber zu entscheiden, Aktien im Rahmen eines Konkurrenzangebot zu verkaufen.

38. Wird Atrium zusammen mit seinen Beratern im Rahmen des "Go-Shop" Kontakt zu Dritten aufnehmen?

Ja, der Finanzberater von Atrium, UBS, wird während der "Go-Shop"-Frist an Dritte herantreten.

39. Welche Angebote werden vom Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors geprüft?

Das Komitee der unabhängigen Direktoren des Board of Directors wird jedes Angebot eines Dritten unvoreingenommen prüfen, um festzustellen, ob das Angebot eine Verbesserung zum Angebot von Gazit darstellt.

Finanzierung

40. Wird ein (kurz- oder langfristiger) Einfluss auf das Rating durch die Transaktion erwartet?

Wir verweisen an Gazit für weitere Fragen, die sich insbesondere auf das Angebot oder die künftige Strategie beziehen.

41. Enthalten die Bedingungen der ausstehenden Anleihen Change of Control-Klauseln, die ausgelöst werden, falls ein anderer Investor als Gazit im Rahmen der „Go-Shop“-Klausel Atrium erwerben möchte?

Im Moment ist die einzige in Frage kommende Transaktion die empfohlene Transaktion mit Gazit und im Zuge dieser werden die Change of Control-Klauseln der Anleihebedingungen und jene der Revolving Credit Facility nicht ausgelöst. Ob die Change of Control-Klauseln ausgelöst werden, wenn ein anderer Investor als Gazit Atrium erwerben will, muss zu dem jeweiligen Zeitpunkt geprüft werden.

Auswirkungen auf die Atrium-Organisation

42. Was sind die erwarteten Auswirkungen auf das Atrium-Management und die Atrium-Mitarbeiter?

Gazit schätzt die Fähigkeiten, das Wissen und die Expertise des bestehenden Managements und der Mitarbeiter von Atrium sehr, und freut sich Gazit auf die zukünftige Zusammenarbeit mit dem Atrium-Team, damit diese auch nach Abschluss der Transaktion weiterhin zum Erfolg von Atrium beitragen.

Gazit bestätigt, dass die bestehenden vertraglichen und arbeitsrechtlichen Ansprüche aller Mitarbeiter der Atrium-Gruppe nach Wirksamkeit des Scheme weiterhin gewährleistet sein werden.

43. Wird Atrium nach einer erfolgreichen Transaktion den Sitz weiterhin in Jersey haben?

Es liegt an Gazit, dies nach Abschluss der Transaktion zu bestimmen.

44. Bestehen Auswirkungen für die Mieter? Bleiben die regionalen Teams von Atrium die erste Anlaufstelle für Mieter?

Für die Mieter der Atrium-Immobilien wird es keine Änderungen geben. Die aktuell verantwortlichen Personen bleiben die Hauptansprechpartner für alle Anfragen von Mietern.

45. Welche Auswirkungen bestehen auf aktuelle Entwicklungsprojekte von Atrium?

Es gibt keine Auswirkungen – die laufenden Entwicklungsprojekte sollen wie geplant fortgesetzt werden.

46. Welche Auswirkungen bestehen auf laufende Verträge?

Die geplante Transaktion wird keinerlei Auswirkungen auf laufende Verträge und Geschäftsbeziehungen zwischen Atrium, den Mietern, Lieferanten oder jeglichen anderen Parteien, mit der eine Vertragsbeziehung zu Atrium besteht, haben.